



## **Beschlussvorlage**

**Nr.: 264/2007 / öffentlich**

### **Antrag der Kath. Kirchengemeinde St. Marien auf Einrichtung einer Kleingruppe ab 01.01.2008 beim Kindergarten „St. Christophorus“, Friesoythe**

#### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	<b>Top</b>
Verwaltungsausschuss	28.11.2007	6
Jugend-, Sport-, Kultur-, Freizeit- und Sozialausschuss	28.11.2007	6
Verwaltungsausschuss	12.12.2007	15

#### **Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag der Kath. Kirchengemeinde St. Marien auf Einrichtung einer kleinen Regelgruppe beim Kindergarten „St. Christophorus“ ab 01.01.2008 bis 31.07.2008 wird zugestimmt und das entstehende Nettodefizit zu 100 % von der Stadt Friesoythe übernommen.

Der Haushaltsansatz 2008 ist, soweit noch möglich, zu erhöhen, anderenfalls sind die notwendigen Ausgaben überplanmäßig zu gewähren.

#### **Begründung:**

Die Kath. Kirchengemeinde reichte mit genanntem Antrag eine Liste mit Namen, Geburtsdaten und Anschriften von 10 Kindern, überwiegend aus dem Einzugsbereich des Kindergartens St. Christophorus, ein, die bislang nicht mit einem Kindergartenplatz versorgt sind. Ein Kind hat ab Mitte Januar 2008 und alle anderen bereits jetzt einen Anspruch auf einen Regelplatz. Begründet wird der Antrag damit, dass Eltern eine Arbeit wieder aufnehmen oder fortsetzen möchten. Andere haben ihren Wohnsitz kürzlich nach Friesoythe verlegt. Die Verwaltung hat vorab überprüft, ob für das Stadtgebiet Friesoythe bei den Kindergärten Don Bosco und Grüner Hof ebenfalls noch Wartelisten vorliegen, die die Einrichtung einer Regelgruppe mit bis zu 25 Kindern erforderlich macht. Nach Streichung von Mehrfachmeldungen verblieben 5 Kinder, deren Eltern gezielt angeschrieben und gefragt wurden, ob das Kind zwischenzeitlich anderweitig betreut wird, auch ein Platz beim Kindergarten Grüner Hof (nur dort besteht räumlich die Möglichkeit zur Einrichtung einer weiteren Regelgruppe) angenommen wird oder bis zum nächsten Kindergartenjahr gewartet werden solle. Lediglich zwei Mütter bekundeten Bedarf. Dies rechtfertigt nicht die Einrichtung einer Regelgruppe beim kommunalen Kindergarten Grüner Hof, so dass dem Antrag auf Einrichtung einer so genannten kleinen Regelgruppe mit bis zu 10 Kindern beim Kindergarten St. Christophorus der Vorzug gegeben werden sollte. Vom Bischöflich Münsterschen Offizialat (BMO) wurde ein nach den Vorgaben des gültigen Rahmenvertrages und des kirchlichen Regulativs erstellter und auf ein Jahr gerechneter Voranschlag eingeholt, der ein Nettodefizit von 23.313,00 € ausweist. Dieses ist, da es sich um eine neue zusätzliche Gruppe handelt, zu 100% von der Kommune zu tragen und wird sich bei einer Befristung bis zum 31.07.2008 auf ca. 14.000,00 € belaufen.

Neben dem bereits geäußerten, aber abgelehnten, Angebot, einige wenige freie Plätze im Kindergarten St. Martin, Thüle, mit Übernahme von Transportkosten anzunehmen, wird den

verbleibenden Eltern im Falle der Einrichtung einer zusätzlichen Regelgruppe im Kindergarten Piccolino, Altenoythe, auch dort die Annahme von freien Plätzen angeboten werden.

**Anlage/n:**

Antrag der Kath. Kirchengemeinde vom 14.10.2007 (digital)

Fachbereichsleiter